

Medieninfo Kebab+ Award 2018

Für eine gesündere Schweizer Jugend

Mit dem Gesundheitsförderungsprogramm Kebab+ unterstützt das Migros-Kulturprozent seit zehn Jahren Projekte, die Kinder und Jugendliche zu einer bewussteren Esskultur und mehr Sport bewegen. Am 24. Mai 2018 wird der Kebab+ Award in Zürich an die innovativsten Projekte des Jahres verliehen.

40'000 Kinder und Jugendliche ernähren sich dank Kebab+ gesünder, bewegen sich mehr und verbringen zusammen ihre Freizeit. Kebab+ ist ein Gesundheitsförderungsprogramm des Migros-Kulturprozent. In den letzten zehn Jahren wurden über 700 Projekte in der ganzen Schweiz unterstützt. Die innovativsten Projekte des Jahres werden jährlich mit dem Kebab+ Award ausgezeichnet. Ausserdem präsentiert das Migros-Kulturprozent auf dem Jubiläumsblog (www.kebabplus.ch/blog) monatlich eines von zehn Projekten, die in den letzten zehn Jahren unterstützt wurden.

Alle Nominierten gewinnen

An der Verleihung des Kebab+ Awards 2018 werden Preisgelder in der Höhe von 12'000 Franken vergeben. Nominiert sind sechs Projekte: Der Jugend-Kochwettbewerb «Un goût presque parfait» in Prévèrenge (VD), das «Senioren Café» des Jugendtreffs in Wallbach (AG), der interkulturelle Austausch «Zollifood» in Zollikofen (BE), die Initiative «Komm erzähl uns (d)eine Geschichte» in Luzern, das gemeinsame Kochevent «Culture on Friday» in Neuenegg (BE) und das von Jugendlichen organisierte «Artfestival» in Interlaken (BE).

Alle Nominierten werden mit einem Preisgeld gewürdigt. Bei der Jurierung wird besonders auf die Partizipation und Nachhaltigkeit in den Projekten geachtet. Zusätzlich wird ein Publikumspreis im Wert von 1000 Franken an dasjenige Projekt verliehen, welches den lautesten Applaus erntet.

Die Preisverleihung wird von Tama Vakeesan, ehemalige Joiz-Moderatorin und SRF-Youtuberin, moderiert und findet am Donnerstag, 24. Mai 2018, 18.30 Uhr, im Migros Hochhaus am Limmatplatz in Zürich statt. Anmelden kann man sich bis 17. Mai auf www.kebabplus.ch/de/award/anmeldung18.

Kebab+

Kebab+ steht für **kochen, essen, begegnen, ausspannen, bewegen** und wurde im Jahr 2008 vom Migros-Kulturprozent in Zusammenarbeit mit dem Dachverband offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz (DOJ) lanciert. Im Rahmen von Kebab+ erhalten Jugendeinrichtungen finanzielle Unterstützung für Projekte, die Jugendliche langfristig für eine gesunde Ernährung und Lebensweise sensibilisieren. Projekte können während des ganzen Jahres eingereicht werden. Einmal pro Jahr zeichnet das Migros-Kulturprozent die besten eingereichten Kebab+-Projekte aus. Zudem organisiert Kebab+ jährlich Weiterbildungen für Jugendarbeitende.

Weitere Informationen: www.kebabplus.ch

Auskünfte an Medienschaffende:

Robert Sempach, Projektleiter Soziales, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich, Telefon 044 277 25 23, robert.sempach@mgb.ch

Fotos in Druckqualität stehen ab dem 25. Mai auf der Webseite von Kebab+ zum Download bereit unter www.kebabplus.ch/award.

* * * * *

Das Migros-Kulturprozent ist ein freiwilliges, in den Statuten verankertes Engagement der Migros für Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. www.migros-kulturprozent.ch

Nominierte Projekte

Un goûter presque parfait (VD): Fünf Zweier-Teams traten im Juni 2017 in Préverenges (VD) zu einem kulinarischen Wettbewerb an. Die Jugendlichen hatten 90 Minuten Zeit, um eine Kostprobe für 20 Personen zuzubereiten und damit die Jury zu überzeugen. Die Initianten liessen sich von der TV-Serie «Un dîner presque parfait» inspirieren.

Senioren Café (AG): Die Jugendlichen des Jugendtreffs Waikiki in Wallbach luden am 1. April 2017 rund 30 Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Frühstück mit Lottospielen ein. Es kamen 30 Personen, die es genossen, von den Jugendlichen kulinarisch verwöhnt zu werden und sich über Generationen hinweg auszutauschen.

Zollifood (BE): Die Zollikofer Jugendlichen veranstalteten im Februar 2017 einen interkulturellen Austausch für Menschen aus aller Welt. An vier Tagen wurden für mehr als 350 Personen 21 Gerichte mit Köstlichkeiten aus aller Welt zubereitet. Beim gemeinsamen Essen wurden Barrieren abgebaut und das Interesse für Menschen anderer Nationalitäten gefördert.

Komm erzähl uns (d)eine Geschichte (LU): Kinder erzählen die besten Geschichten! Im Schulhaus St. Karli in Luzern wurde gemeinsam mit 12 Kindern im Alter von 7 bis 12 Jahren ein Geschichtenparcours durchgeführt. Unter dem Motto «Los e Mol!» begeisterten die jungen Erzählerinnen und Erzähler mit ihren selbst erfundenen Geschichten ein breites Publikum.

Culture on Friday (BE): Einmal pro Monat treffen sich kulinarisch interessierte 5. und 6. Klässler in Neuenegg (BE), um ihr Kochwissen jenseits von Spaghetti und Pizza zu erweitern. Gemeinsam bereiten sie internationale Gerichte wie Paella, Empanadas oder Gemüsecurry zu und plaudern beim gemeinsamen Essen über die jeweilige Landeskultur.

Artfestival (BE): Die Jugendarbeit Bödéli unterstützte eine Gruppe junger Kreativer bei der Organisation eines viertägigen Festivals mit einer Kunstaustellung, Konzerten, Poetry Slam und einer Versteigerung. Die jungen Kreativen konnten erfolgreich eine bereichernde Plattform für Jugendkultur im Raum Interlaken aufbauen.